

Deutsches Open Source Support Center (OSSC) mit Senkrechtstart

06.03.2007, 11:02 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *credativ GmbH*



Mönchengladbach, 05. März 2007 – Nur zehn Monate nach dem äußerst erfolgreichen Start im Mai 2006 muss das deutsche Open Source Support Centers (OSSC) der credativ GmbH seine Kapazitäten bereits erweitern. Hierfür stehen dem deutschen Open Source Support Center ab sofort zusätzliche Geschäftsräume in einem eigenen Gebäude der credativ GmbH in Mönchengladbach zur Verfügung.

Dazu Michael Meskes, Geschäftsführer der credativ GmbH: „Der Erfolg des deutschen Open Source Support Centers hat selbst unsere eigenen Erwartungen deutlich übertroffen. Die credativ erwirtschaftet ihre Umsätze zwar schon seit 1999 fast ausschließlich mit Dienstleistungen im Open Source Bereich, aber der konsequente Ausbau unseres Supportangebotes für Open Source Software hat letztendlich zu diesem sehr schnellen Wachstum geführt. Mittlerweile leistet unser OSSC einen umfassenden Support für sehr viele der wichtigsten Open Source Anwendungen. Das ist in Deutschland in dieser Form einzigartig. Als herstellerunabhängiges Unternehmen haben wir hier ganz klar die Führung übernommen. Besonders im Bereich großer und mittlerer Unternehmen konnten wir zahlreiche neue Kunden gewinnen. Um dieses Wachstum auch weiterhin zu ermöglichen, ist es jetzt einfach notwendig auch unsere Geschäftsräume zu vergrößern und damit den Platz für zusätzliche Mitarbeiter zu schaffen.“

Zu den wichtigsten Themen der vom OSSC betreuten Unternehmen gehören derzeit die Bereiche Security, Hochverfügbarkeit, Clustering, Spam- und Virenschutz, Virtualisierung, VoIP, Backup-Lösungen, Monitoring Datenbank-Support, E-Mail- und Groupware-Lösungen, sowie CMS- und CRM-Systeme.

Der Einsatz ist auch nicht auf bestimmte Branchen einzugrenzen. Das OSSC unterstützt Unternehmen aus der ölverarbeitenden Industrie genauso wie Fluggesellschaften, TK-Anbieter, metallverarbeitende Betriebe, Hersteller von Nahrungsmitteln, Banken, Versicherungen und staatliche Einrichtungen. Bei einer Vielzahl der von OSSC betreuten Unternehmen wird Linux und Open Source Software bereits sehr lange und mit großem Erfolg eingesetzt.

Das Open Source Support Center der credativ GmbH präsentiert sich auf der CeBIT in Halle 5 / Stand F38.

credativ GmbH credativ GmbH
Hohenzollernstraße 133 Karl-Heinz-Beckurts-Straße 13
41061 Mönchengladbach 52428 Jülich

Pressekontakt
Michael Amstadt
Telefon: +49 (0) 2161 - 46 43 - 160
Telefax: +49 (0) 2161 - 46 43 - 100
E-Mail: michael.amstadt@credativ.de

Weitere Informationen:
Dr. Michael Meskes, Geschäftsführer
Telefon: +49 (0) 21 61 - 46 43 - 0
Telefax: +49 (0) 21 61 - 46 43 - 100
E-Mail: michael.meskes@credativ.de

Über die credativ GmbH:

Die credativ GmbH ist ein herstellerunabhängiges Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen mit Standorten in Mönchengladbach, Jülich und Rugby (GB) das sich seit 1999 auf die Planung und Realisierung professioneller Businesslösungen unter Verwendung von freier Software spezialisiert hat.

Seit Mai 2006 betreibt die credativ GmbH das deutsche Open Source Support Center (OSSC) und bietet damit einen professionellen 24x7 Enterprise Support für zahlreiche Open Source Projekte. An den Standorten in Deutschland und Großbritannien beschäftigt die credativ GmbH 32 Mitarbeiter.

Portrait

Debian, Kubuntu, Linspire, Mandriva, OpenBSD, Red Hat, Slackware, SUSE, Ubuntu, Xandros, Gnome, KDE, MySQL, PostgreSQL, eGroupware, Kolab Groupware, Firefox, Mozilla-Suite, OpenOffice, Thunderbird, Wine, Apache, Asterisk, ClamAV, OpenLDAP, OTRS, Samba, Cyrus, Exim, Postfix, sendmail, Amanda, Bacula, DRBD, Keepalived, Nagios, Open Security Filter, Squid, SpamAssassin, XEN.

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/123431/Deutsches-Open-Source-Support-Center-OSSC-mit-Senkrechtstart.html>